

Landkreis
Pfaffenhofen a.d.Ilm

Pfaffenhofen a.d.Ilm, 30.11.2023

Niederschrift

über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses

am Montag, den 20.11.2023 um 14:30 Uhr
im großen Sitzungssaal des Landratsamts Pfaffenhofen (3. Stock)

Anwesend sind:

Landrat

Gürtner, Albert

Stellvertreter des Landrats

Huber, Karl

FW

Zimmermann, Simon

Erf. Pers. i.d. Jugendhilfe

Bergmeister, Emilie

Maier, Kathrin

Freie Träger

Hoppe, Volker

Kestel, Sara

Jugendverbände

Gollnhofer, Elisabeth

Jugendamt (Beratendes Mitglied)

Dürr, Elke

Richter (Beratendes Mitglied)

Pichl, Bernhard

Schulen/Schulverwaltung (Beratendes Mitglied)

Golda, Erich

Agentur für Arbeit (Beratendes Mitglied)

Klaubert, Claudia

Erziehungsberatung (Beratendes Mitglied)

Benz, Renate

Gleichstellungsbeauftragte (Beratendes Mitglied)

Lindner-Kumpf, Andrea

Polizei (Beratendes Mitglied)

Wallner, Stefan

Kath. Kirche (Beratendes Mitglied)

Scholz, Rosmarie

Evang. Kirche (Beratendes Mitglied)

Baldeweg, Michael, Pfarrer

Verwaltung

Csiki, Marcus

Kufer, Carolin

Beck, Julia

Reisinger, Walter

Schaffer, Susanne

Michels, Johanna

Weiß, Irene

Schlagenhauser Eva-Maria

Künzel, Eva

Schneider, Julia

Entschuldigt fehlen:

CSU

Flössler, Fabian

Moser, Christian

SPD

Keck, Christian

Spitzenberger, Julia

Jugendverbände

Gersdorf, Andre

Schäffer, Bernhard

Weber, Hans

Polizei (Beratendes Mitglied)

Landes, Sandra

Herr Landrat Albert Gürtner eröffnet die Sitzung um 14.30 Uhr. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Herr Landrat Albert Gürtner begrüßt die Anwesenden, insbesondere die neue Vertreterin des Caritas-Zentrums Pfaffenhofen Frau Kestel.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Vorstellung der neuen Sachgebietsleitungen
2. Bericht der gemeinsamen Verfahrenslotsenstelle der Region 10
3. Bericht der Elternbildung im Bereich präventiver Kinder- und Jugendschutz
4. Hilfsangebot für Mädchen und Frauen "Luisa ist hier!"
5. Bekanntgaben/Anfragen

I. Öffentlicher Teil

Top 1 Vorstellung der neuen Sachgebietsleitungen Vorlage: 2023/4412

Sachverhalt/Begründung

Frau Eva Künzel ist seit 01.06.2023 die Sachgebietsleitung für die Bereiche Allgemeiner Sozialdienst, Stationären Hilfen und Fachdienst für Legasthenie und Dyskalkulie.

Frau Julia Schneider ist seit 01.10.2023 als Sachgebietsleitung für die Jugendhilfe Verwaltung mit den Bereichen Wirtschaftliche Jugendhilfe, Elternbeitrag für Kindertagesstätten und Kindertagespflege, Kindergartenaufsicht, Kindergartenfachberatung, Vormundschaften und Betriebsförderung Kindertagesstätten eingesetzt.

Frau Künzel und Frau Schneider stellen sich und Ihre Sachgebiete allen Anwesenden vor. Von Seiten des Jugendhilfeausschusses bestehen keine weiteren Fragen und Anmerkungen.

Top 2 Bericht der gemeinsamen Verfahrenslotsenstelle der Region 10 Vorlage: 2023/4413

Sachverhalt/Begründung

Im Kreisausschuss vom 10.10.2022 wurde das überregionale Modellprojekt Verfahrenslotsen in der Region 10 beschlossen.

2023 wurde dies als Modellprojekt gefördert, ab 2024 besteht die gesetzliche Verpflichtung gemäß § 10b SGBVIII, dass jede Gebietskörperschaft einen Verfahrenslotsen zur Verfügung stellt. Das Angebot der gemeinsamen Verfahrenslotsenstelle in der Region 10 soll über 2024 hinaus weiterhin bestehen. Die Landkreise Neuburg-Schrobenhausen, Eichstätt, Pfaffenhofen und die Stadt Ingolstadt stellen hierzu jeweils eine 0,5 Vollzeitstelle zur Verfügung.

Anhand einer Power Point Präsentation erläutert Frau Weiß das Modellprojekt Verfahrenslotse. Seit Mai sind nun 4 Mitarbeiterinnen (2 Sozialpädagoginnen/2 Verwaltungskräfte) in Lenting tätig. Bis jetzt wurden Fortbildungen besucht, Netzwerkstrukturen aufgebaut und Sprechstunden im jeweiligen Stammjugendamt angeboten. Der weitere Ausbau der Verfahrensloten wird in Zukunft weiter vorangebracht. Flyer können über verfahrenslotse@lra-ei.bayern.de angefordert werden.

Herr Landrat informiert sich bei Frau Weiß, wer mögliche Kooperationspartner sind und ob die Zusammenarbeit funktioniert. Frau Weiß erläutert, dass es noch Versorgungslücken gibt. Im Landkreis Eichstätt z. B. vor allem bei Integrationsplätzen im Kindergarten und in der gesamten Region 10 fehlen Plätze in der Kinder- und Jugendpsychiatrie. Hier wird weiterhin an Kooperationen gearbeitet.

Frau Maier findet das Projekt sehr wichtig, da Eltern oft überfordert sind und es nun für die Betroffenen einen Ansprechpartner gibt.

Frau Kestel bedankt sich, dass der Jugendhilfeausschuss darüber informiert wurde und findet Verfahrensloten sehr wichtig.

Von Seiten des Jugendhilfeausschusses bestehen keine weiteren Fragen und Anmerkungen.

**Top 3 Bericht der Elternbildung im Bereich präventiver Kinder- und Jugendschutz
Vorlage: 2023/4414**

Sachverhalt/Begründung

Frau Schlagenhauser ist in der Elternbildung seit 15.09.2022 tätig. Es wurden bereits verschiedene Projekte angeboten und durchgeführt. Frau Schlagenhauser stellt diese in der Jugendhilfeausschusssitzung vor.

Frau Schlagenhauser stellt die Elternbildung/Elterntalk anhand einer Power-Point-Präsentation vor. Alle wichtigen Informationen gibt es auf der Homepage des Landkreises Pfaffenhofen: **www.landkreis-pfaffenhofen.de/leben/familie/elternbildung**. Bei Fragen kann man sich gerne an Frau Schlagenhauser wenden.

Von Seiten des Jugendhilfeausschusses bestehen keine weiteren Fragen und Anmerkungen.

**Top 4 Hilfsangebot für Mädchen und Frauen "Luisa ist hier!"
Vorlage: 2023/4415**

Sachverhalt/Begründung

Die kommunale Jugendpflegerin bietet in Kooperation mit der Gastronomie im Landkreis Pfaffenhofen das Hilfsprojekt „Luisa ist hier!“ an. Das Angebot richtet sich an Mädchen und Frauen, die aus einer unangenehmen Situation heraus möchten. Durch die Frage „Ist Luisa hier?“ können sich Mädchen und Frauen an das Personal in den beteiligten Gastronomieunternehmen wenden und erhalten unmittelbar und direkte Hilfe. Die Mädchen und Frauen entscheiden selbst welches Hilfsangebot sie in Anspruch nehmen möchten.

In Zusammenarbeit mit der Fachstelle gegen sexuelle Gewalt Wirbelwind wird den betroffenen Personen eine Anlaufstelle genannt, bei der sie sich Beratung und Unterstützung holen können. Frau Michels stellt das Hilfsangebot vor und berichtet über den aktuellen Stand.

Frau Michels informiert alle Anwesenden über den aktuellen Stand des Projektes für Frauen und Mädchen „Luisa ist hier“. Diese Kampagne findet in Kooperation mit Wirbelwind Ingolstadt e.V. statt.

Im Landkreis Pfaffenhofen wurden bereits einige Bars, Clubs und Gaststätten besucht und über das Angebot informiert. Alle beteiligten Lokalitäten bekommen einen Handlungsleitfaden, Schulungen für das Personal, Visitenkarten und Flyer zur Weitergabe an die Frauen, die nach Luisa fragen und Spiegelaufkleber für die Damentoiletten. Weitere Informationen über das Projekt zur Prävention sexualisierter Gewalt gibt es unter: **<https://luisa-ist-hier.de>**.

Von Seiten des Jugendhilfeausschusses bestehen keine weiteren Fragen und Anmerkungen.

Herr Landrat bedankt sich für die Fachvorträge und wünscht viel Erfolg mit den einzelnen Projekten.

Top 5 Bekanntgaben/Anfragen

Frau Dürr informiert über folgende Punkte:

- Im neuen Jahr wird es ein zusätzliches Angebot im Bereich der Erziehungsberatungsstelle geben. Die Arbeiterwohlfahrt wird eine Erziehungsberatungsstelle, mit Standort Rohrbach (Hauptstraße), eröffnen. In Rohrbach wird die Erziehungsberatungsstelle vorerst mit Stellenanteilen von 1,5 bis 2 starten.
Das Caritas-Zentrum bietet auch weiterhin Erziehungsberatung in Pfaffenhofen und Manching an.
- Die Quote der unbegleiteten minderjährigen Ausländer steigt weiterhin. Im Moment sind wir bei einer Quote von 45. Im Landkreis Pfaffenhofen haben wir aktuell 49 UMAs und sind auf der Suche nach weiteren Unterkünften für Wohngruppen.
- Der Arbeitsaufwand in der Jugendarbeit nimmt ständig zu. Bis zum jetzigen Zeitpunkt hatte die Abteilung Familie, Jugend, Bildung 33 Einsätze in der Rufbereitschaft, diese findet außerhalb der Dienstzeit statt. Die Fälle in der Rufbereitschaft werden immer schwieriger und die Hilflosigkeit der Eltern steigt ständig an.
- Frau Dürr gibt noch einen kurzen Überblick über die Fluktuation in der Abteilung 5 (Familie, Jugend, Bildung). Im Jahr 2023 wurden 14 Sozialpädagog*innen davon 2 Sachgebietsleiter*innen und 6 Verwaltungskräfte davon 2 Sachgebietsleiter*innen gesucht. Die Stellen konnten, mit Zeitverzögerung, besetzt werden.
Der Fachkräftemangel und Fachkräftewechsel ist leider auch im öffentlichen Dienst angekommen.

Herr Landrat bedankt sich fürs Kommen und wünscht allen einen schönen Tag.

Ende der Sitzung um 15:30 Uhr.

Landrat Albert Gürtner

Protokoll: Carolin Kufer